

Mündliche Prüfungen in den modernen Fremdsprachen in der gymnasialen Oberstufe

Praxisbeispiel:

Italienisch (f)
Qualifikationsphase, LK

Inhalt

1. Übersicht
2. Informationen zur Unterrichtsreihe
3. Vorbereitung der mündlichen Prüfung
4. Durchführung der mündlichen Prüfung
5. Material und Aufgaben
6. Kriterien für die inhaltliche Bewertung der Prüfungsleistung

entwickelt und erprobt von:

Anja Lehmann, Leibniz-Gymnasium, Düsseldorf

1. Übersicht

Planungsraaster zur Vorbereitung einer mündlichen Prüfung zum Thema:

migrazione: tra integrazione e isolamento con particolare riguardo ai giovani migranti e i loro problemi (2a generazione di immigranti in Italia)

LK Italienisch: 2. Jahr Qualifikationsphase [Q2.1]

Kriterien (Ziele) nach Kompetenzbereichen	Prüfungsformat	Unterrichtliche Vorbereitung
<p>Kommunikative Kompetenzen Hörverstehen, Hör-/Leseverstehen Leseverstehen</p> <p>Sprechen („Zusammenhängendes Sprechen“) Sprechen („An Gesprächen teilnehmen“)</p>	<p>Textimpuls</p> <p>Textimpuls</p> <p>Diskussion/Debatte</p>	<p>Zeitungs- und Internetartikel, Musikvideos (z.B. Amir – Non sono un immigrato, Zanko – Essere normale), Internet Blogs, Onlinerecherche</p> <p>Kurzvorträge u. Präsentationen, Rollenspiele, Diskussionen in Kleingruppen und im Kurs</p>
<p>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit: Wortschatz, Grammatik, Aussprache und Intonation</p>	<p>Anwendung sprachlicher Mittel in Kurzvortrag, Stellungnahme, Diskussion</p>	<p>Bereitstellung von Redemitteln für</p> <ul style="list-style-type: none"> - stilistisch angemessenen und differenzierten Wortschatz - treffenden und differenzierten thematischen Wortschatz (<i>immigranti, integrazione, 2^a generazione, pregiudizi, xenofobia</i>)
<p>Interkulturelle Kompetenzen Soziokulturelles Orientierungswissen auf der Ebene der gesellschaftlichen Rahmenbedingungen: migrazione: tra integrazione e isolamento con particolare riguardo ai giovani migranti e i loro</p>	<p>Evaluation der Alltagswirklichkeit und der sozialen Probleme einer Gesellschaft im Umbruch: Immigration, Integration, Identitätsschwierigkeiten junger Migranten der zweiten Generation, verbale Diskriminierung, Lösungsstrategien</p>	<p>Inhaltliche Erarbeitung der Themenfelder: Immigration und Integration, Einwanderungspolitik, Identifikationsprobleme der Zuwanderer der ersten und zweiten Generation, Rassismus, Diskriminierung, Rolle der Familie, kulturelle und sprachliche</p>

<p>problemi (2^a generazione di immigranti in Italia) und Rückbezug auf die deutsche Kultur; Lösungsstrategien</p>		<p>Schwierigkeiten, aber auch: Wertediskussion (z.B. Rückbezug auf die in Q1.2 erarbeiteten Filme <i>Quando sei nato non puoi più nasconderti</i> und <i>Solino</i>), positive Gegenentwürfe und Beispiele für gelungene Integration</p>
<p>Kompetenzen des Umgangs mit Texten und Medien</p>	<p>Vorbereitende Erarbeitung eines Internet-Artikels für einen Kurzvortrag</p>	<p>Umgang mit Sachtexten und anderen Materialien, Analyse und Interpretation der Texte, Internetrecherche, Formulierung von Kommentaren</p>
<p>Methodische Kompetenzen</p>	<p>Planung und Strukturierung eines Kurzvortrags, Strategien der Argumentation</p>	<p>Nutzung von Hilfsmitteln (Wörterbuch, Internet, Literatur), Präsentationstechniken, Reflexion, Evaluation</p>

2. Informationen zur Unterrichtsreihe

Thema: *migrazione: tra integrazione e isolamento con particolare riguardo ai giovani migranti e i loro problemi (2^a generazione di immigranti in Italia)*

Fach	Italienisch fortgeführt	Leistungskurs
Jahrgangsstufe	Q 2.1	
Thema	<i>migrazione: tra integrazione e isolamento con particolare riguardo ai giovani migranti e i loro problemi (2^a generazione di immigranti in Italia)</i>	
Art des Leistungsnachweises	Teil einer Klausur	
Prüfungstyp	1. „Zusammenhängendes Sprechen“ Einzelprüfung 2. „An Gesprächen teilnehmen“ Paarprüfung	
Bezug zu Vorgaben und zum unterrichtlichen Kontext	Vorgaben Richtlinien und Lehrpläne	LP SII, Italienisch, 1999, S. 15 f.
	Vorgaben Zentralabitur	Migrazione: tra integrazione e isolamento – L'Italia: da paese d'emigrazione a paese d'immigrazione (le cause e le circostanze dell'immigrazione odierna in Italia) I giovani in Italia – la loro situazione fra sogni e realtà con particolare riguardo alla forma letteraria della canzone come mezzo di espressione
	Bezug zur Unterrichtsreihe	Analyse von Texten und Liedern (Amir e Zanko – due rapper italiani della 2 ^a generazione)
Material	Internet-Artikel Konzept Prüfungsaufgaben Bewertungsraster	

Fach: Italienisch	Qualifikationsphase 2	Kursprofil: LK fortgeführt Anzahl der SuS: 9
Thema der Unterrichtsreihe/des Unterrichtsvorhabens <i>migrazione: tra integrazione e isolamento con particolare riguardo ai giovani migranti e i loro problemi (2^a generazione di immigranti in Italia)</i>		
Bezüge zum Lehrplan, zum Schulcurriculum Fortgeschrittene Auseinandersetzung mit Sach- und Gebrauchstexten sowie poetischen Texten; interkulturelle Verständigung und Toleranz		
Begründung / Konkretisierung Um einen möglichst großen Bezug zur Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler herzustellen, wird in dieser Reihe auf aktuelle Lieder zurückgegriffen, die sich mit der Situation junger Menschen mit Zuwanderungsgeschichte in Italien auseinandersetzen. Diese bieten sich zum einen an, da Jugendliche gern Musik hören und sich wegen der emotionalen Betroffenheit zunächst lieber mit einem Lied als mit einem Zeitungstext kritisch auseinandersetzen. Zum anderen sind in der Vor- oder Nachbearbeitung des jeweiligen Liedes Zeitungs- oder Internetartikel gut geeignet, da sie den Entstehungszusammenhang des Liedes erhellen und einen vertieften Blick auf die Situation des Sängers ermöglichen. Für eine mündliche Prüfung eignen sich vor allem diese kurzen Sachtexte, die die Schülerinnen und Schüler schnell erfassen können. Sie bieten zudem eine gute Grundlage für den zweiten, dialogischen Teil der Prüfung. In der Diskussion über die Bedeutung der Liedtexte schulen die Schülerinnen und Schüler so ihre Präsentationstechniken und lernen, sich kritisch mit Liedtexten und den zugehörigen Musikvideos auseinander zu setzen und begründet Stellung zu unterschiedlichen Sachverhalten zu nehmen. Sie erweitern ihre sprachlichen Kompetenzen, indem sie neue Wortfelder (<i>xenofobia, pregiudizi, integrazione, problemi familiari, etc.</i>) erschließen und für Gespräche und Diskussionen wichtiges Vokabular wiederholen, erweitern und vertiefen.		

3. Vorbereitung der mündlichen Prüfung

Vorbereitung der mündlichen Prüfung	
Kompetenzbereich: „An Gesprächen teilnehmen“	
Curriculare Bezüge	Unterrichtliche Vorbereitung
<p>Die Schülerinnen und Schüler sind in der Lage, sich mit Spontaneität und Geläufigkeit an Gesprächen mit <i>native speakers</i> zu beteiligen und die eigene Position zu vertreten. (vgl. LP SII, Italienisch, S. 112)</p> <p>Sie können</p> <ul style="list-style-type: none"> - in klarer und detaillierter Form Sachverhalte über ein breiteres Spektrum von Themen aus den eigenen Interessensgebieten darstellen. - zu aktuell bedeutsamen Sachverhalten und Diskussionen eine eigene Position vertreten und die Vor- und Nachteile unterschiedlicher Optionen erörtern. 	<p>Vorbereitung, Durchführung und Reflexion von Diskussionen und Rollenspielen in Kleingruppen und im Plenum, auch unter Beteiligung der Fremdsprachenassistentin.</p>
Kompetenzbereich: „Zusammenhängendes Sprechen“	
Curriculare Bezüge	Unterrichtliche Vorbereitung
<p>Sie verfügen über adressatenorientierte und themengerechte Techniken der Präsentation von Arbeitsergebnissen. (vgl. LP SII, Italienisch, S. 25)</p>	<p>Kurzvorträge im Plenum (Präsentation von Arbeitsergebnissen, Vorstellen von Hausaufgaben, Liedern)</p>

Kompetenzbereich: Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachlicher Korrektheit	
Curriculare Bezüge	Unterrichtliche Vorbereitung
Die Schülerinnen und Schüler erweitern ihren themenspezifischen und metasprachlichen Wortschatz (hier: kritische Auseinandersetzung mit Liedern und ihren Sängern in Bezug auf die Themen <i>migrazione, integrazione, xenophobia, 2a generazione</i>). Des Weiteren werden Redemittel der Diskussion, Präsentation und Stellungnahme wiederholt, vertieft und ebenfalls erweitert.	Wortschatzarbeit; Wiederholung des metasprachlichen Vokabulars zur Lied- und Zeitungsartikelanalyse (individuelle Mindmaps, Karteikarten, Vokabellisten, etc – je nach Lerntyp)
Kompetenzbereich: Kompetenzen des Umgangs mit Texten und Medien	
Curriculare Bezüge	Unterrichtliche Vorbereitung
Sie verfügen über breit gefächerte Leseerfahrungen in der Zielsprache und sind in der Lage medial unterschiedlich vermittelte Texte diverser Textsorten global und selektiv zu verstehen. Sie können dabei sowohl die manifesten wie auch die latenten Informationen erschließen, grundlegende Intentionen des Textes erkennen und Struktur sowie Gestaltungsmittel erkennen, beschreiben und die Wirkung erläutern. Zudem können sie Texte begründet kommentieren und persönlich Stellung beziehen. (vgl. LP SII, Italienisch, S. 24)	Sachtexte zum Thema Migration, verschiedene Lieder der Rapper Amir und Zanko sowie Interviews mit den beiden Sängern

Kompetenzbereich: Orientierungswissen / Interkulturelle Kompetenzen	
Curriculare Bezüge	Unterrichtliche Vorbereitung
<p>Sie sind mit der Lebenswirklichkeit der italienischen Gesellschaft vertraut und können anhand exemplarischer Beispiele nachvollziehen, mit welchen Problemen und Chancen Migranten in Italien konfrontiert sind.</p> <p>Sie begreifen dieses Wissen als dynamisches Wissen, stellen es in Bezug zu ihren eigenen Einstellungen, Haltungen und Weltansichten und können zwischen Eigen- und Fremdperspektive vermitteln. (vgl. LP SII, Italienisch, S. 23)</p>	<p>Exemplarisches Wissen über Inhalte von italienischen Liedern von Migranten der zweiten Generation, Wissen über die Situation der Migranten in Italien, Vergleich mit der Situation in Deutschland (dritte bis fünfte Generation). Kritische Auseinandersetzung mit in den Liedern dargestellten Problemen, Vergleich mit eigener Lebenswelt.</p>
Kompetenzbereich: Methodische Kompetenzen des selbstständigen und kooperativen Sprachenlernens	
Curriculare Bezüge	Unterrichtliche Vorbereitung
<p>Sie sind in der Lage, Gespräche in der Zielsprache zu leiten bzw. zu koordinieren.</p> <p>(vgl. LP SII, Italienisch, S. 25)</p>	<p>Schulung von Präsentationstechniken, kooperatives Arbeiten in Gruppen und Diskussionsrunden</p>

4. Durchführung der mündlichen Prüfung

<p>Prüfungsformat: Partnerprüfung Prüfungsphasen u. Aufgabenformen - „Zusammenhängendes Sprechen“ - „An Gesprächen teilnehmen“</p>		
<p>Prüfungsaufgabe: siehe Seite XX - Präsentation eines Internetartikels - Diskussion über Vorurteile gegenüber Menschen mit Zuwanderungsgeschichte</p>		
<p>Die Schülerinnen und Schüler haben sich im Unterricht mit verschiedenen Liedern von und Internet-/Zeitungsartikeln über die beiden Rapper Amir und Zanko auseinandergesetzt, wobei einige der provokanten Thesen dieser Sänger kontrovers diskutiert wurden. Das hier erworbene Wissen und Vokabular können sie – insbesondere im ersten Teil der Prüfung – anwenden. Im zweiten Teil verlangt die Diskussion während eines Bewerbungsgespräches eine Transferleistung von den Schülerinnen und Schülern und deckt so die Anforderungsbereiche II und III ab. Die Aufgabenstellung ist für beide Prüflinge identisch. Die Paare wurden – auf Schülerwunsch – von der Lehrkraft zusammengesetzt, wobei darauf geachtet wurde, ein möglichst homogenes Leistungsspektrum innerhalb der Gruppe zu haben.</p>		
<p>Prüfungsorganisation Dauer der Prüfung: 30 Min. Vorbereitungszeit: 15 Min. Dauer der gesamten Prüfung: ca. 4 h. Anzahl der Lehrkräfte: 2 Anzahl der Räume: 2 Materialien: Ein- und zweisprachiges Wörterbuch</p>		
<p>Prüfungsplan für eine Gruppe</p>		
Zeit	Prüfling 1	Prüfling 2
14.30 – 14.45	Vorbereitung Prüfungsteil 1	Vorbereitung Prüfungsteil 2
14.45 – 15.00	Prüfung Teil 1	Vorbereitung Prüfungsteil 1
15.00 – 15.15	Vorbereitung Prüfungsteil 2	Prüfung Teil 1
15.30 – 15.45	Prüfung Teil 2	Prüfung Teil 2
15.45 – 16.00	Pause für die Prüfer – Vorbereitungszeit für die zweite Prüfungsgruppe	
<p>Anmerkungen Zu Beginn der Vorbereitungszeit werden die Schülerinnen und Schüler auf zwei Räume verteilt (die dicht nebeneinander liegen sollten). Alternativ kann auch ein Vorbereitungsraum gewählt werden, für den dann allerdings eine Aufsicht erforderlich ist. In den Vorbereitungsräumen liegen die jeweiligen Wörterbücher bereit. Die</p>		

Prüflinge werden von den Vorbereitungsräumen abgeholt und zum Prüfungsraum gebracht.

Da die Vorbereitungszeit für die zweite Prüfungsgruppe direkt im Anschluss an die Prüfung der ersten Gruppe beginnt, können sich die Schülerinnen und Schüler nicht austauschen, so dass eine Aufgabe für vier Prüflinge verwendet werden kann.

Da jeder Prüfling in einer Gruppe denselben Text vorstellen soll, muss der Prüfungsteil 1 räumlich getrennt stattfinden. Dieses Problem wurde durch die Aufteilung der Vorbereitungszeit auf die beiden Aufgabenteile gelöst.

Nach jeder Prüfung ist ein Zeitfenster von 15 Minuten vorhanden, in dem die Prüfer sich austauschen und zu einer ersten Bewertung der Prüflinge kommen können. Die Pausen sollten zur Festlegung einer ersten Bewertung genutzt werden, da hier der Eindruck der Prüfung noch „frisch“ ist.

Beurteilungsbereiche

- Inhalt
- Sprache
- Strategie, Interaktion
- Aussprache, Intonation

Bewertung der Prüfung

Die Prüfer sollten die Beobachtung der Prüflinge untereinander aufteilen und sich während der Prüfung zu den genannten Bewertungsbereichen Notizen machen.

Bewertungsraster

Evaluation der Prüfung

- Evaluationsbogen
- Besprechung der Ergebnisse und des Prüfungsverlaufs mit den Schülerinnen und Schülern

5. Material und Aufgaben

Compito 1^a parte:

Raccontaci del rapper Zanko e del suo sfondo migratorio a base delle informazioni del testo e delle lezioni in classe e riferendoti anche alle sue affermazioni «Integrato non significa assimilato» e «la multiculturalità è una risorsa, forse proprio la marcia in più che potrebbe riscattare l'Italia in un periodo di crisi, economica ma non solo.»

di Randa Ghazy

12 febbraio 2010

MUSICA PER TUTTI. Zanko, l'hip hop islamico è un crocevia di dialetti

Il successo di un rapper siriano... ma italiano

Zuhdi è il suo vero nome. È nato a Milano da genitori siriani. E a Milano si sente a casa sua. Ma si sente un vero cosmopolita, che mette insieme la musicalità dell'arabo con un genere che non c'entra niente...

Il [...] Forum of European Muslim and Youth Organisations, ha organizzato un concorso per giovani musulmani europei chiamati a esprimere cosa l'Europa significhi per loro. [...]

Tra i cinque finalisti ce n'era uno dall'Italia. C'era il "nostro" Zanko. Zanko e il suo rap bilingue. Cosa avrà convinto la giuria a premiare proprio lui?

Zuhdi, questo il suo vero nome, è nato a Milano da genitori siriani, per poi trasferirsi per alcuni periodi a Parigi e a Montreal. I suoi testi non hanno un particolare legame con il territorio, anche se ammette: «Quando giro il mondo sento che devo tornare a casa. Che devo tornare a Milano».

Era in terza media quando la professoressa chiese alla classe di scrivere un pensiero sul razzismo. Zuhdi lo scrive in rima. Avvicinandosi quasi casualmente all'hip-hop. Un genere che lui chiama «psicoterapia», una «potenza multiculturale», un genere musicale «democratico» che non è difficile fare, anche se «farlo bene magari è un'altra storia».

Un sentimento per cui ha lottato, e che ha acuito il conflitto generazionale e per questo anche culturale con i suoi genitori. In terza media quelle rime sul razzismo, oggi le sue canzoni. Ha anche scritto un pezzo su questo tema, dal titolo «Essere normale» (il video è appena uscito ed è visibile su www.myspace.com/zanco1) discutendo del termine normale, del fatto che l'informazione ottica arrivi prima di quella uditiva. Nella canzone Zanko ci dice che normale significa solo ciò a cui sei abituato, mentre ogni cosa diversa diventa anormale.

Per cui Zuhdi, sembrando normale, ovvero non sembrando arabo, non ha mai subito il "razzismo dell'apparenza", della fisionomia.

[...] il suo ultimo disco [...] Si chiama «MetroCosmoPoliTown», [...] Si tratta del primo album di un artista di origine straniera cantato sia in italiano che nella propria lingua d'origine ed è l'album più multi-etnico della storia dell'hip hop in Italia. Zanko crede che la tecnica canora araba sia una delle più raffinate del mondo e che, come si dice in gergo, il "flow", l'onda sonora prodotta dalle parole, suoni particolarmente bene.

Coniuga la musicalità della lingua araba con un genere che non c'entra molto col mondo arabo, e lo fa con disinvoltura, padroneggiando le lingue e i dialetti arabi con naturalezza. E tra le altre cose, fa anche ottime imitazioni di alcuni dei dialetti italiani. Zuhdi è un ragazzo che non ha paura di essere quello che è, e che, anziché dividere il mondo tra bianco e nero, sceglie una scala di grigi. Come lui stesso ammette, «non

esiste niente di assoluto, nessuno è perfetto. Il mondo musulmano deve fare autocritica, ma anche la società occidentale ha un sacco di falle».

[...]

fonte: <http://www.vita.it/news/view/100198/rss>

annotazioni: *il crocevia – die Kreuzung; la giuria – die Jury; il legame – die Verbindung, Beziehung, acuire – reizen, verschärfen, schlimmer werden; canoro – wohlklingend, wohltönend, il gergo – der Jargon; l'onda sonora – die Schallwelle; la disinvoltura – die Ungezwungenheit, Unbekümmertheit; la falla – das Leck, Loch, der Riss, die Lücke*

Prüfling 1:

Compito 2^a parte:

Immagina la seguente situazione: Sei arabo/a e musulmano/a. Dopo la maturità, vuoi lavorare in una ditta che ti piace molto. Il capo del personale è convinto che tu sia la persona adatta per il posto di lavoro, ma il direttore invece non lo è perché ha dei pregiudizi a causa del tuo nome e della tua religione. Quali argomenti usi per convincere il direttore? Puoi riferirti alle affermazioni di Zanko e di Amir e dare degli esempi dei quali abbiamo parlato in classe.

Prüfling 2:

Compito 2^a parte:

Immagina la seguente situazione: Sei il direttore di una ditta italiana che sta per instaurare rapporti d'affari con l'estero e per questo cerca dei giovani che parlano diverse lingue straniere. Il capo del personale ti vuole convincere che una ragazza/un ragazzo araba/o e musulmana/o sia la persona adatta per il posto di lavoro, ma tu hai dei pregiudizi a causa del suo nome e della sua religione. Che cosa dici a questa/o ragazza/o? Che cosa chiedi? Non lasciarti convincere troppo presto! Quali sono i tuoi argomenti per non impiegare una persona araba e musulmana?

6. Kriterien für die inhaltliche Bewertung der Prüfungsleistung

Prüfungsaufgabe I: *Il rapper Zanko*

Prüfungsteil 1

Raccontaci del rapper Zanko e del suo sfondo migratorio a base delle informazioni del testo e delle lezioni in classe e riferendoti anche alle sue affermazioni «Integrato non significa assimilato» e «la multiculturalità è una risorsa, forse proprio la marcia in più che potrebbe riscattare l'Italia in un periodo di crisi, economica ma non solo.»

Inhaltliche Leistung / Aufgabenerfüllung
Der Prüfling...
nennt die wesentlichen Informationen zum Leben Zankos: nome vero: Zuhdi/nato a Milano/genitori siriani/si sente milanese, ma anche arabo/multiculturale/cosmopolita/ha vissuto a Parigi e a Montreal
erläutert den Musikstil von Zanko: rap bilingue/hip hop islamico/musicalità dell'arabo con hip hop/iniziava con l'hip-hop in terza media con il suo pensiero sul razzismo scritto in rima/hip-hop = «psicoterapia», una «potenza multiculturale», un genere musicale «democratico» per lui/multi-etnico
erläutert Zankos Migrationshintergrund/Zuwanderungsgeschichte: non sembra arabo („el arab blanco“), per questo non ha mai subito il "razzismo dell'apparenza", della fisionomia./i genitori non sono contenti con la sua carriera come rapper/conflitto generazionale & culturale con i genitori/per lui, la sua storia migratoria è molto importante/...
erläutet Zankos Meinung zur Interkulturalität: una risorsa/non esiste una soluzione per tutti perché tutte le culture commettono degli errori/ seconda generazione/non si sente un migrante/non vuole assimilarsi, ma prendere tutto quello che gli piace delle due culture/per l'Italia, la migrazione è una chance perché il paese è in crisi e ha bisogno di nuovi impulsi/...
erfüllt ggf. weiteres, aufgabenrelevantes Kriterium

Prüfungsteil 2

Prüfling 1:

Compito 2^a parte:

Immagina la seguente situazione: Sei arabo/a e musulmano/a. Dopo la maturità, vuoi lavorare in una ditta che ti piace molto. Il capo del personale è convinto che tu sia la persona adatta per il posto di lavoro, ma il direttore invece non lo è perché ha dei pregiudizi a causa del tuo nome e della tua religione. Quali argomenti usi per convincere il direttore? Puoi riferirti alle affermazioni di Zanko e di Amir e dare degli esempi dei quali abbiamo parlato in classe.

Prüfling 2:**Compito 2^a parte:**

Immagina la seguente situazione: Sei il direttore di una ditta italiana che sta per instaurare rapporti d'affari con l'estero e per questo cerca dei giovani che parlano diverse lingue straniere. Il capo del personale ti vuole convincere che una ragazza/un ragazzo araba/o e musulmana/o sia la persona adatta per il posto di lavoro, ma tu hai dei pregiudizi a causa del suo nome e della sua religione. Che cosa dici a questa/o ragazza/o? Che cosa chiedi? Non lasciarti convincere troppo presto! Quali sono i tuoi argomenti per non impiegare una persona araba e musulmana?

Inhaltliche Leistung / Aufgabenerfüllung

Der Prüfling/Die Prüflinge...

diskutiert/en im Rahmen eines Rollenspiels die Situation eines/r Bewerber/in, der/die aufgrund ihrer Herkunft eine Arbeitsstelle nicht bekommen soll/die Situation eines Arbeitgebers, der Ängste und Vorurteile gegenüber Arabern/Muslimen hegt.

Dabei soll/en er/sie die Situation des Bewerbers/der Bewerberin/des Arbeitgebers detailliert erfassen und

- Argumente für bzw. gegen eine Einstellung aufzeigen
- auf die Aussagen/Behauptungen des Gesprächspartners eingehen
- Erwartungen an den Bewerber/die Bewerberin von Seiten des Arbeitgebers formulieren (z.B. Kopftuchproblem)
- die Vorurteile des Arbeitgebers als haltlos entlarven, ohne diesen bloßzustellen
- ...

erfüllt ggf. weiteres, aufgabenrelevantes Kriterium